

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 10 (1936)

Heft: 3: Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare

Association des bibliothécaires suisses

Nachrichten — *Nouvelles*

XII. Jahrgang — No. 3.

10. März 1936

REDAKTION: Dr. M. GODET, Schweiz. Landesbibliothek, BERN

Was ist Bibliothekswissenschaft?

Probenvortrag, gehalten am 15. Juli 1935 vor der Philosophischen Fakultät I der Berner Hochschule. (Für den Druck in Einzelheiten erweitert.)

Hochgeehrter Herr Dekan!

Hochansehnliche Versammlung!

Wenn es mir vergönnt ist, der erste Vertreter meines Faches zu sein, der vor der hohen Fakultät das Wort ergreifen darf, — welches Thema läge wohl näher, als Ihnen Rechenschaft abzulegen über die Frage: Was ist Bibliothekswissenschaft, welches sind ihre Aufgaben und Ziele?

Die Frage ist nicht leicht zu beantworten, ist doch das Wort Bibliothekswissenschaft, wie auch die Sache selbst noch recht jung, beide sind noch lebhaft umstritten, noch sind die Stimmen, auch aus Bibliothekarkreisen, nicht verstummt, welche behaupten, dass es eine Bibliothekswissenschaft überhaupt nicht gebe¹⁾.

¹⁾ Ueber die Frage der Bibliothekswissenschaft haben sich geäußert: *Rullmann*, Friedrich. Die Bibliothekseinrichtungskunde zum Theile einer gemeinsamen Organisation, die Bibliothekswissenschaft als solche einem besondern Universitätsstudium in Deutschland unterworfen. Freiburg i. B. 1874. *Gräsel*, Arnim. Grundzüge der Bibliothekslehre, 1890, S. 7—10; Handbuch der Bibliothekslehre, 1902, S. 7—13. *Eichler*, Ferdinand. Begriff und Aufgabe der Bibliothekswissenschaft, 1896; Bibliothekswissenschaft als Wertwissenschaft, Bibliothekspolitik als Weltpolitik, 1923. *Harnack*, Adolf von. Die Professur für Bibliothekswissenschaften in Preussen. Vossische Zeitung, 24. Juli 1921, abgedruckt in: Erforschtes und Erlebtes, 1923. S. 218—223; Bibliothekswissenschaft als Wertwissenschaft... ZfB 40, 1923, S. 529—537.